

Anlage 4

Datum: 07.10.2024
Telefon: 0 233-
Telefax: 0 233-

@muenchen.de

Kreisverwaltungsreferat
Hauptabteilung I Sicherheit und
Ordnung, Prävention
Allgemeine Gefahrenabwehr
KVR-I/222

StR-Antrag 20-26 / A 05075 – „Hilfen statt Vertreibung und Kriminalisierung VI – Studie zur Auswirkung der Verdrängung“

Hier: Bitte um Textbeitrag zu den Hintergründen und der Wirksamkeit der Videoüberwachung im Alten Botanischen Garten zur Einarbeitung in die Beschlussvorlage

An S-III-WP/S2 -

Zu dem ersten Absatz der Begründung des oben genannten Stadtratsantrages teilte uns das Polizeipräsidium München Folgendes mit:

„Der Einsatz von Videotechnik ist Bestandteil eines polizeilichen Gesamtkonzeptes zur Gefahrenabwehr und zur Verhütung und Bekämpfung von Störungen und Straftaten im öffentlichen Bereich. Die Videoüberwachung ergänzt das Spektrum der polizeilichen Maßnahmen.

Flankierend zur bereits am 07.06.2024 rund um den Bereich des Neptunbrunnens errichteten stationären Videoüberwachung, wurden zuletzt im Zeitraum vom 26.07.2024 bis 25.08.2024 im Alten Botanischen Garten bzw. am Karl-Stützel-Platz zusätzlich zwei mobile Komponenten eingesetzt.

Sowohl die stationäre als auch die mobile Videotechnik unterstützen in einem ganzheitlichen Ansatz die polizeilichen Einsatzkräfte bei der Aufgabenwahrnehmung. Die Videotechnik trägt im Alten Botanischen Garten und am Karl-Stützel-Platz in ihrer Gesamtheit dazu bei, dass dort strafrechtlich relevante Handlungen mit Schwerpunkt im Bereich des Betäubungsmittelrechts polizeilich festgestellt und verfolgt werden konnten bzw. können.

Auch war es durch die stationäre Videoüberwachung insgesamt in mehreren Fällen (zuletzt beim Tötungsdelikt) möglich, zum einen die Tathandlung selbst gerichtsverwertbar zu belegen wie auch die Tatverdächtigen zeitnah zu identifizieren. Darüber hinaus haben vor Ort tätige Einsatzkräfte in Gesprächen mit Bürgerinnen und Bürgern die Rückmeldung erhalten, dass sowohl die verstärkte Polizeipräsenz wie auch der Einsatz der polizeilichen Videotechnik - stationär wie mobil - zu einem verbesserten subjektiven Sicherheitsgefühl beigetragen haben bzw. beitragen.“

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Sammler-Gradl
Berufsmäßige Stadträtin